

An illustration of a woman and a man riding a tandem bicycle. The woman is on the front seat, wearing a yellow long-sleeved shirt and dark pants, with her hair in a ponytail. The man is on the back seat, wearing a dark suit and tie. They are both pedaling. The background is a solid teal color.

Das Tandem-Projekt

Politik braucht mehr Frauen!



IN NIEDERSACHSEN

FAQs zum Tandem-Programm

Die CDU freut sich über jede Interessentin des Tandem-Programms. Im Folgenden haben wir Fragen mit Antworten zusammengestellt.

Damit möchten wir offene Fragen beantworten, eine Hemmschwelle minimieren und die Entscheidung für eine Teilnahme am Tandem-Programm leicht machen.

Für Verbesserungsvorschläge haben wir jederzeit ein offenes Ohr und stehen zum Austausch zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Euer *Tandem-Beirat*



Warum gibt es das Tandem-Programm?

1. Das Tandem-Programm zielt darauf ab, mehr Frauen für die Politik der CDU in Niedersachsen zu gewinnen.
2. Zunächst kann es eine CDU-Mitgliedschaft sein.
3. Die Aufstellung bei der nächsten Kommunalwahl oder die Besetzung von Posten innerhalb der Partei auf Gemeinde-, Kreis- oder Bezirksebene ist möglich.



Lohnt sich das Tandem-Programm für mich?

Das Tandem-Programm lohnt sich, wenn Du...

- Interesse hast, Dein politisches Netzwerk zu erweitern.
- Dein Wissen durch Seminare erweitern möchtest.
- durch die Anleitung einer Mentorin oder eines Mentors politische Prozesse und Gremien besser verstehen möchtest.
- Deine Möglichkeiten, Dich politisch (mehr) zu engagieren, ausloten möchtest.
- endlich mal alle Fragen und Vorbehalte loswerden möchtest.



Aus welchen Bausteinen besteht das Tandem-Programm?

Das Programm besteht aus drei Bausteinen

1. MENTORING:
 - Begleitung der Mentorin oder des Mentors zum Verständnis und zur Aneignung von Hintergrundwissen
2. FORTBILDUNG:
 - Grundlagen des politischen Gesamtengagements und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
3. NETZWERK:
 - Austausch von Wissen & Erfahrungen mit anderen Einsteigerinnen und deren Mentorinnen und Mentoren



Zusammenarbeit im Rahmen des Tandem-Programms

Die Bausteine der CDU in Niedersachsen werden in Zusammenarbeit u. a. mit

- der [Kommunalpolitische Vereinigung – Bildungswerk Niedersachsen e.V. \(KPV\)](#)
- der [Konrad-Adenauer-Stiftung \(KAS\)](#)
- der [Frauen Union Niedersachsen \(FU\)](#)

im Rahmen des Tandem-Programms organisiert.



Wie sieht der Zeitplan für das Tandem-Programm aus?

1. Zu Beginn des Mentorings findet ein Online-Briefing für die Mentorinnen und Mentoren statt.
2. Gemeinsam mit dem Mentee findet eine Auftaktveranstaltung in Präsenz oder online statt.
3. Zur Halbzeit gibt es einen Austausch für die Mentorinnen und Mentoren mit Retro und Ausblick als Online-Veranstaltung.
4. Zur feierlichen Abschlussveranstaltung mit Überreichung des Tandem-Zertifikates an die Mentees werden Mentorinnen/ Mentoren und ihre Mentees nach Hannover oder an einen anderen Ort eingeladen.



Wie aufwändig ist die Rolle der Mentorinnen und Mentoren?

1. Grundsätzlich ist das Mentoring individuell zu vereinbaren. Ein gewisser zeitlicher Aufwand ist in jedem Fall dabei, um dem Mentee ein Mehrwert zu bieten.
2. Feste Bestandteile sollten die Begleitung durch den Mentee zu politischen Terminen sein. Vorher oder im Anschluss an den Termin muss Möglichkeit für Erklärungen und Nachfragen gegeben sein.
3. Der persönlicher Austausch ist unerlässlich und sollte anfangs persönlich und aber auch digital/telefonisch stattfinden.
4. Eine klare Kommunikation zu den Erwartungen an Art und Umfang des Mentorings ist hilfreich.



Warum sollte ich Mentorin oder Mentor werden?

1. Die CDU braucht engagierte Mitglieder und Mandatsträger/-innen. Dies gilt besonders für Frauen, die nach wie vor unterrepräsentiert sind.
2. Wenn Frauen sich für ein politisches Ehrenamt interessieren, sollen sie in diesem Tandem-Programm gezielt gefördert werden.
3. Ein realistischer Einblick in die politische Tätigkeiten kann nur von erfahrenen Mentorinnen und Mentoren vermittelt werden.
4. Einschätzungen zu Möglichkeiten für Neulinge, sich auf kommunaler Ebene einzubringen, werden am besten von gut vernetzten Mentorinnen und Mentoren getroffen.



Was sind die Erwartungen an eine Mentorin oder einen Mentor?

1. Aktives Anbieten von Teilnahmemöglichkeiten an Terminen oder Veranstaltungen, damit ein Mentee als Begleitung mehr Einblicke in die politische Arbeit gewinnen kann.
2. Beantwortung von konkreten Fragen zum politischen Ablauf, aber auch zu persönlichen Werdegängen und Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen.
3. Aktives Kommunizieren des Mentorings, um den Hintergrund zu erläutern.
4. Ein Leitfaden für die gemeinsame Arbeitsphase wird zu Beginn des Mentorings dem Mentor und dem Mentee zur Verfügung gestellt.



Welche Aufgaben habe ich als Mentee?

1. Als Mentee kann ich proaktiv auf den Mentor zugehen und Vorschläge machen, für welche Termine, Themen oder Veranstaltungen ich mich interessiere.
2. Eine Mitarbeit und Terminzusagen gegenüber der Mentorin oder dem Mentor werden als verbindlich gesehen und sollten eingehalten werden.
3. Ein Fragenkatalog zur Zusammenarbeitsphase werden zu Beginn des Mentorings der Mentorin oder dem Mentor sowie dem Mentee zur Verfügung gestellt.
4. Konkrete Fragen vom Mentee sind erwünscht.



Welche Kriterien sollte meine potentielle Mentorin oder mein potentieller Mentor erfüllen?

1. Grundsätzlich macht es Sinn, eine Mentorin oder einen Mentor auszuwählen, welche oder welcher auf einer politischen Ebene aktiv ist, für die ich mich interessiere.
2. Je mehr Posten, Ämter und Mandate eine Mentorin oder ein Mentor hat, desto weniger Zeit steht wahrscheinlich für Mentees zur Verfügung. Die Empfehlung sind daher CDU-Mitglieder, die in der Kommunal- und Landespolitik tätig sind.
3. Landespolitikerinnen und -politiker, die gerade ausgeschieden sind und sich bei der weiblichen Nachwuchsförderung engagieren wollen, werden als Mentorinnen und Mentoren gesucht.
4. Räumliche Nähe zur Mentorin oder zum Mentor ist von Vorteil, um auch kurze Treffen „auf eine Tasse Kaffee“ zu realisieren.



Wie finde ich eine Mentorin oder einen Mentor?

1. Die CDU in Niedersachsen ist gerne bei der Suche nach einer geeigneten Mentorin oder einem geeigneten Mentor behilflich.
2. Sollte es bereits eine Mentorin oder einen Mentor geben, muss der Name im Bewerbungsbogen angegeben und von der CDU gesondert angeschrieben werden.
3. Es können auch mehrere Wünsche zu Mentorinnen und/ oder Mentoren geäußert werden.



Wie spreche ich eine Mentorin oder einen Mentor an?

1. Idealerweise ist der Mentorin bzw. dem Mentor das Tandem-Programm bereits gut bekannt und in der Kontaktaufnahme kann direkt darauf hingewiesen werden.
2. Eine persönliche Ansprache hilfreich, vor allem, wenn man sich noch nicht kennt.
3. Falls nicht: Link zum Programm und FAQ an die Mentorin oder den Mentor schicken, persönlich erläutern.
4. Mögliche Absage nicht persönlich nehmen: Mentoring ist auch ein zusätzlicher zeitlicher Aufwand. Ggf. jemanden empfehlen lassen, der die Aufgabe übernehmen könnte.



Wie bereite ich meine Mentorin oder meinen Mentor auf das Mentoring vor?

Ideal ist ein grober Fahrplan, der zu Beginn des Mentorings gemeinsam erstellt werden kann.

Beispiele:

- FRAKTIONSSITZUNG
- SITZUNG IM RAT
- AUSSCHUSSSITZUNG
- VORSTANDSSITZUNG
- ORTSTERMIN
- CANVASSING STAND
- PLENUM LANDTAG
- PARLAMANTARISCHER ABEND
- ALLGEMEINER AUSTAUSCH (Z.B. ALLE 4 MONATE)
- ...



Wer kann sich für das Tandem-Programm der CDU bewerben?

1. Politisch interessierte Frauen, die sich gerne mit ihrem Engagement oder mit einem konkreten Ziel einbringen wollen.
2. Frauen, die bereits CDU Mitglieder sind.
3. Interessentinnen, die eine Mitgliedschaft in Betracht ziehen.
4. Teilnehmerinnen, haben die Talentschmiede der Jungen Union (JU) oder den Kommunalpolitischen Führerschein idealerweise nicht durchlaufen. Programmteile könnten sich doppeln. Erworbenes Wissen kann aber auch hier gern geteilt werden.



Was kostet die Teilnahme am Tandem-Programm der CDU?

1. Zu Beginn wird eine pauschale Teilnahmegebühr erhoben.
2. Die Gebühren für die Teilnahme an einem Seminar wird jeweils im Voraus bezahlt und nach Teilnahme an dem Seminar erstattet. Details werden während des Tandem-Programm erläutert.
3. Die Kosten für eine Hotelübernachtung sind in der Seminargebühr enthalten.
4. Fahrtkosten zu Seminaren und Veranstaltungen werden von den Teilnehmerinnen selbst getragen und können bei der Steuererklärung angegeben werden.



Wie geht es nach dem Tandem-Programm weiter?

1. Ein regelmäßiger Austausch findet im „Tandem-Netzwerk“ statt.
2. Eine weitere Teilnahme an Sitzungen, bspw. an Fraktionssitzungen, kann vom Mentee gewünscht werden.
3. Politische und andere Fortbildungen werden auch außerhalb des Tandem-Programms angeboten.



Bei weiteren Fragen ..einfach weiter fragen!

Frauen Union der CDU in Niedersachsen

Landesgeschäftsführerin

Melanie Homeier

Loebensteinstraße 30

30175 Hannover

Telefon 0511 2 79 91 -64

Fax 0511 2 79 91 -42

E-Mail info@fu-niedersachsen.de

Homepage <http://www.fu-niedersachsen.de/>

